

Gemeinderat Rottweil beschließt Haushaltssperre – aber lässt den Skaterpark ZU

Moni Marcel (mm)

26. März 2020

In einer telefonischen Pressekonferenz hat Rottweils Oberbürgermeister Ralf Broß eben bekannt gegeben, dass der Gemeinderat gestern Abend in nichtöffentlicher Sitzung eine Haushaltssperre beschlossen hat. Die Arbeiten für den geplanten Skaterpark in Höhe von 289.339 Euro sind dagegen vergeben worden.

Man habe sich diese Entscheidung nicht leicht gemacht, aber die Gefahr gesehen, dass das Projekt, das schon seit 2016 geplant sei, bei einer weiteren Verschiebung gar nicht mehr realisiert werden könne, so Broß. Der Park soll im Sommer fertig sein.

Die Haushaltssperre liegt in den Einnahmefällen begründet: So fallen durch Kindergarten-, Musikschul- und Volkshochschulgebühren in Höhe von einer Viertelmillion Euro monatlich weg, die Gewerbesteuerfälle könne man noch nicht beziffern, so Broß.

Die Sperre bedeutet, dass alle Ansätze im laufenden Betrieb um die Hälfte gekürzt werden und nur laufende Baumaßnahmen wie Tiefbau Höllgasse, DHG-Umbau, Kindergarten Spitalhöhe und die Brückenarbeiten weitergehen.

Wir werden ausführlich berichten.